

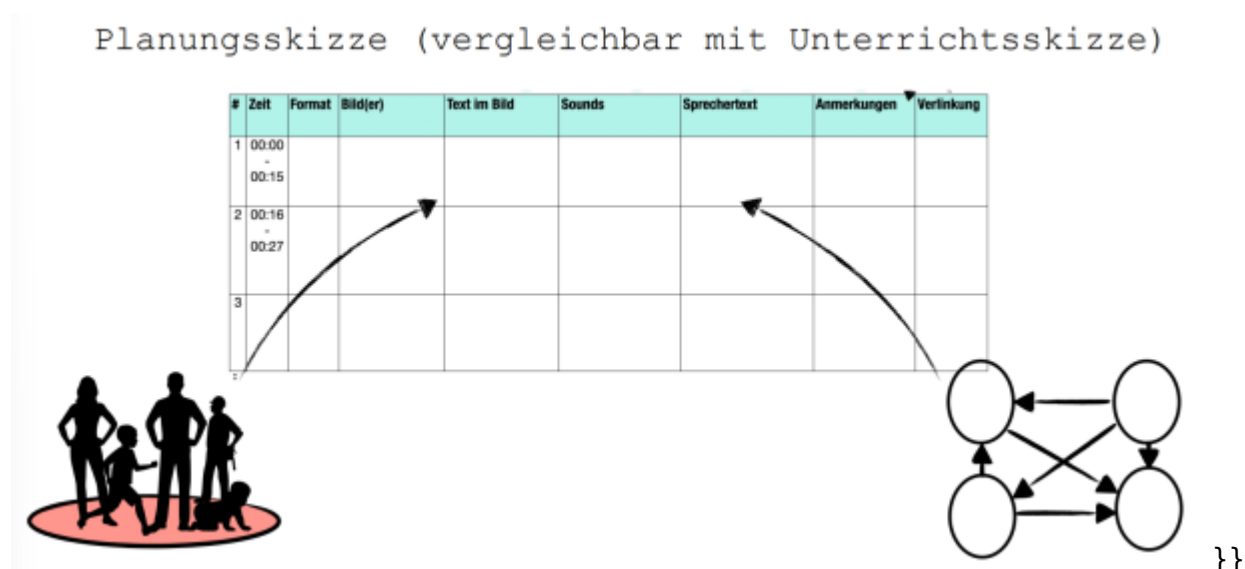
# Learning Nuggets: Erklärvideos Teil 2 & 3 - (Post-)Produktion

Anschließend an die Vorüberlegungen und die Planung eines Erklärvideos wurde in diesem Nugget die gestalterische Umsetzung des Drehbuchs exemplarisch dargestellt. In diesem Nugget ging es „behind the scenes“, von der Aufnahme bis zum Schnitt.

Dieser Beitrag ist eine Aufbereitung des Begleitmaterials des Learning Nuggets „Erklärvideos Teil 2 & 3 - (Post-)Produktion“ vom 07.06.2021.

## Rückblick: Teil 1 - Präproduktion (Planung/Drehbuch)

### Planung eines Erklärvideos



### Erstellung eines Drehbuchs

Schriftlich skizzieren & planen	#	Zeit	Format	Bild(er)	Text im Bild	Sounds	Sprechertext	Anmerkungen	Verlinkung
	1								
	2								
	3								
	4								

Schriftlich skizzieren & planen

#	Zeit	Format	Bild(er)	Text im Bild	Sounds	Sprechertext	Anmerkungen	Verlinkung
1								
2								
3								
4								

Eng mit den Lernzielen des Erklärvideos abstimmen

Visuelle Elemente

Auditive Elemente

Umsetzung; Equipment etc.

Szenen des Drehbuchs definieren

Interaktionen, Feedback, Differenzierung ...

ehbuch: Multimediakriterien

1 | Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Tools Add-ons Hilfe Letzte Änderung vor 5 Minuten

100% Arial

#	Zeit	Format	Bild(er)	Text im Bild	Sounds	Sprechertext	Anmerkungen	Verlinkung
1		Kameraaufnahme					Person sitzt an Bush & Arbeitsplatz, verzweifelt	
2								
3								
4								
5								
6								

ach: Multimedialkriterien ☆ 00

arbeiten Ansicht Einfügen Format Tools Add-ons Hilfe Letzte Änderung vor wenigen Sekunden

100% Normal T... Arial 11

#	Zeit	Format	Bilder	Text im Bild	Sounds	Sprechertext	Anmerkungen	Verlinkung
1		Kameraaufnahme				Leitfrage: Durch welche Kriterien/ Faktoren lässt sich Überforderung verhindern?	Person sitzt an Buch & Arbeitsplatz; Arbeitsplatz ist sehr chaotisch; Alles durcheinander; Szene: Homeschooling! <b>verzweifelt</b>	
2		Nahaufnahme Augenpartie				Konzentration / Fokus ist wichtig. Häufig bei Videos überladen		
3		Kameraaufnahme (vor Greenscreen?)	Entenmeyerkolben gefüllt mit wenig Sand, Öl und Wasser → Standbild mit <b>Beschreibung</b>	Text Beschreibungen: Wasser = intrinsic Load Öl = germain Load Sand = extrinsic Load	"young drink" von Mike Koenig (Quelle: SoundBible)	Beschreibung der OLY nach Sweller anhand der 3 "Zustaten". <b>Wenn zu viel Sand - Überfüllt</b>	Kolben symbolisiert Arbeitsgelächtnis → überfüllt bei zu viel Input	
4		Kameraaufnahme; Greenscreen	Entenmeyerkolben wird mit Sand gefüllt ( <b>schleudert</b> ) → Standbild geht in Video über	Abnahme von extrinsic Load bis AG nicht mehr überfüllt ist markieren	"yano breaking" von brandndot - expandieren sukzessiv → Chaos löst sich	"Wenn diese äußeren Faktoren reduziert werden = genug Kapazität im AG für relevante Prozesse" → <b>Überleitung</b> : Aber wie funktioniert das konkret? (Sand aus dem Arbeitsgedächtnis herausnehmen?)	Im Hintergrund befinden sich zu Beginn (hoher extrinsic Load) viele visuelle Störerelemente, die nach und nach weniger werden und den Fokus auf das Wesentliche ermöglichen (Analogie: Sand wird weniger; Entenmeyerkolben läuft nicht mehr über)	
5		Animation (Keynote)	exemplarisches Negativbeispiel (überfüllte, ablenkende Folie)	Text mit vielen unnötigen, redundanten Informationen; Zusammenhänge missachten; Niveau missachten		Hier wird auf negative gestalterische Merkmale aufmerksam gemacht	Negativbeispiel einer Folie als Grundlage zur Thematisierung lernförderlicher Prinzipien	
6		Animation (Keynote)	Animierte Icons/ Bilder/ Folien/ Symbole	Beschreibung der Prinzipien; Ideen und Beispiele genannt; Hervorhebung relevanter Punkte		An dieser Stelle werden Ideen und Beispiele genannt, worauf man bei der Konzeption		
						mediendidaktisch aufbereiteter Materialien achten sollte		
7		Ende/ Ausleitung	Aufnahmeperspektive: Fokus auf Arbeitsumfeld Person				Person sitzt wieder an Material (Umgebung wirkt aufgeräumter, strukturierter); andere Aufnahmeperspektive	

Freigegeben

Anna-Lisa Max 08:11 Heute  
Eintreffende Szene sollte zur Leitfrage beitragen und diese aufwerfen.

Alexander Aumann 08:14 Heute  
berichtig einen Untergrund, der gegen auslaufendes Öl/ Wasser "gewappnet" ist. D

Alexander Aumann 08:14 Heute  
Video startet dann Standbild vom Entenmeyerkolben (Beschreibungen kommen über Keynote dazu) und Video läuft weiter

Anna-Lisa Max 08:50 Heute  
Ich würde die Szene "rückwärts" aufnehmen, um einen erhöhten Arbeitsaufwand zu vermeiden. D.h.: Wir befüllen den Kolben mit Sand, Wasser und Öl und kehren die Szene im Videoschnittprogramm so um, dass die Materialien aus dem Kolben "herausfließen" - unterstützt den Argumentationsfluss gleichzeitig! **Weniger weniger**

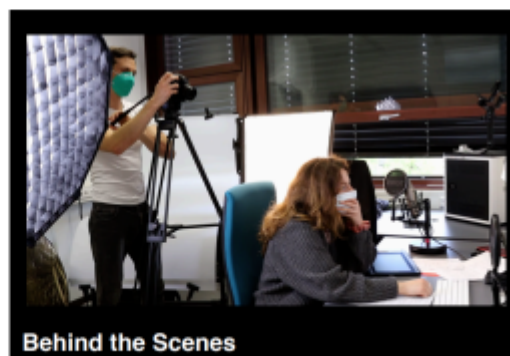
Alexander Aumann 08:50 Heute  
Ja gute Idee! :)

## Teil 2 - Produktion: Gestalterische Umsetzung des Drehbuchs

### Szene 1

#### Thematische Einleitung

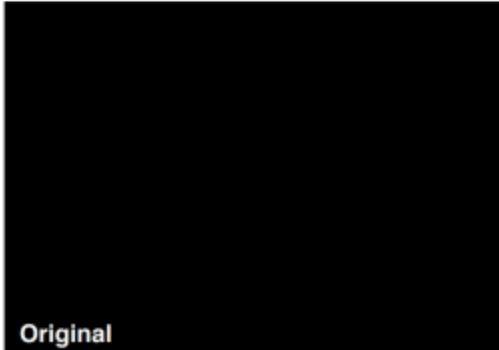
- Hinführung zur Leitfrage: Durch welche Kriterien/ Faktoren lässt sich Überforderung verhindern?
- Nahaufnahme der Augenpartie der Protagonistin



## Szene 2

### Einführung 'Cognitive Load Theory' (Analogie)

- Erlenmeyerkolben gefüllt mit wenig Sand, Öl und Wasser
- Beschreibung der CLT nach Chandler & Sweller anhand der 3 "Zutaten"



## Szene 3

### Beschreibung 'Cognitive Load Theory' (Analogie)

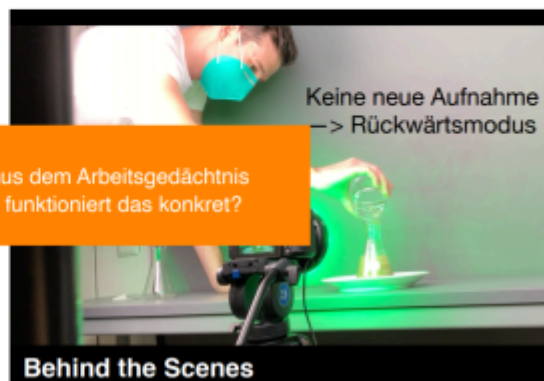
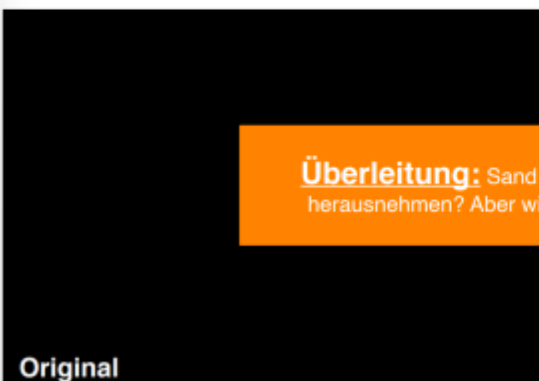
- Abnahme von extrinsic Load bis AG nicht mehr überfüllt ist markieren
- Wenn diese äußeren Faktoren reduziert werden = genug Kapazität im AG für lernrelevante Prozesse



## Szene 3

### Beschreibung 'Cognitive Load Theory' (Analogie)

- Abnahme von extrinsic Load bis AG nicht mehr überfüllt ist markieren
- Wenn diese äußeren Faktoren reduziert werden = genug Kapazität im AG für lernrelevante Prozesse

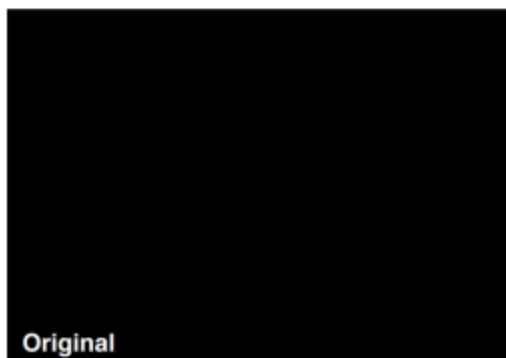


**Überleitung:** Sand aus dem Arbeitsgedächtnis herausnehmen? Aber wie funktioniert das konkret?

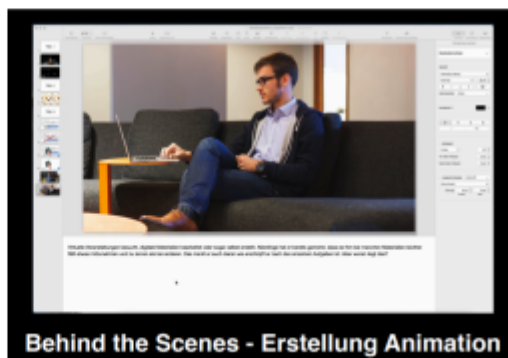
## Szene 4

### Exemplarisches Negativbeispiel

- überfüllte, ablenkende Folie; Text mit vielen unnötigen Informationen
- Hier wird auf negative gestalterische Merkmale aufmerksam gemacht



Original

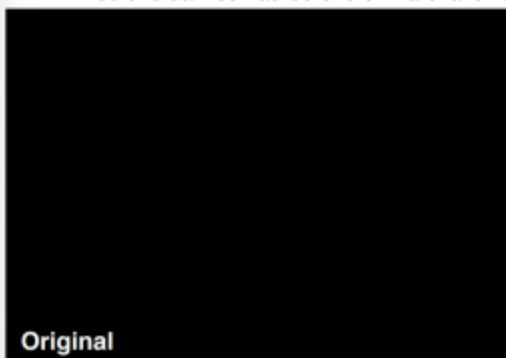


Behind the Scenes - Erstellung Animation

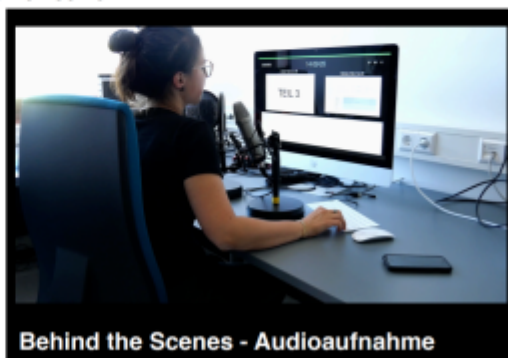
## Szene 5

### Darstellung 'Kriterien multimedialen Lernens'

- Beschriftung der Prinzipien; ggf. Hervorhebung relevanter Punkte
- An dieser Stelle werden Ideen und Beispiele genannt, worauf man bei der Konzeption mediendidaktisch aufbereiteter Materialien achten sollte



Original

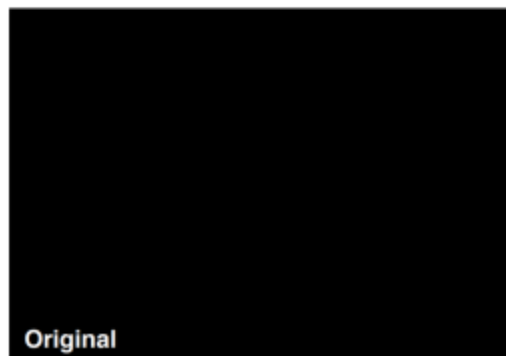


Behind the Scenes - Audioaufnahme

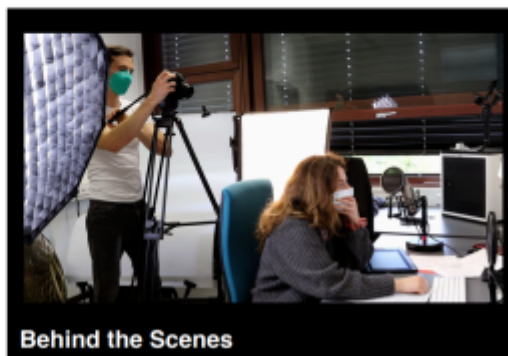
## Szene 6

### Schluss

- Person sitzt wieder an Material (Umgebung wirkt aufgeräumter, strukturierter); andere Aufnahmeperspektive

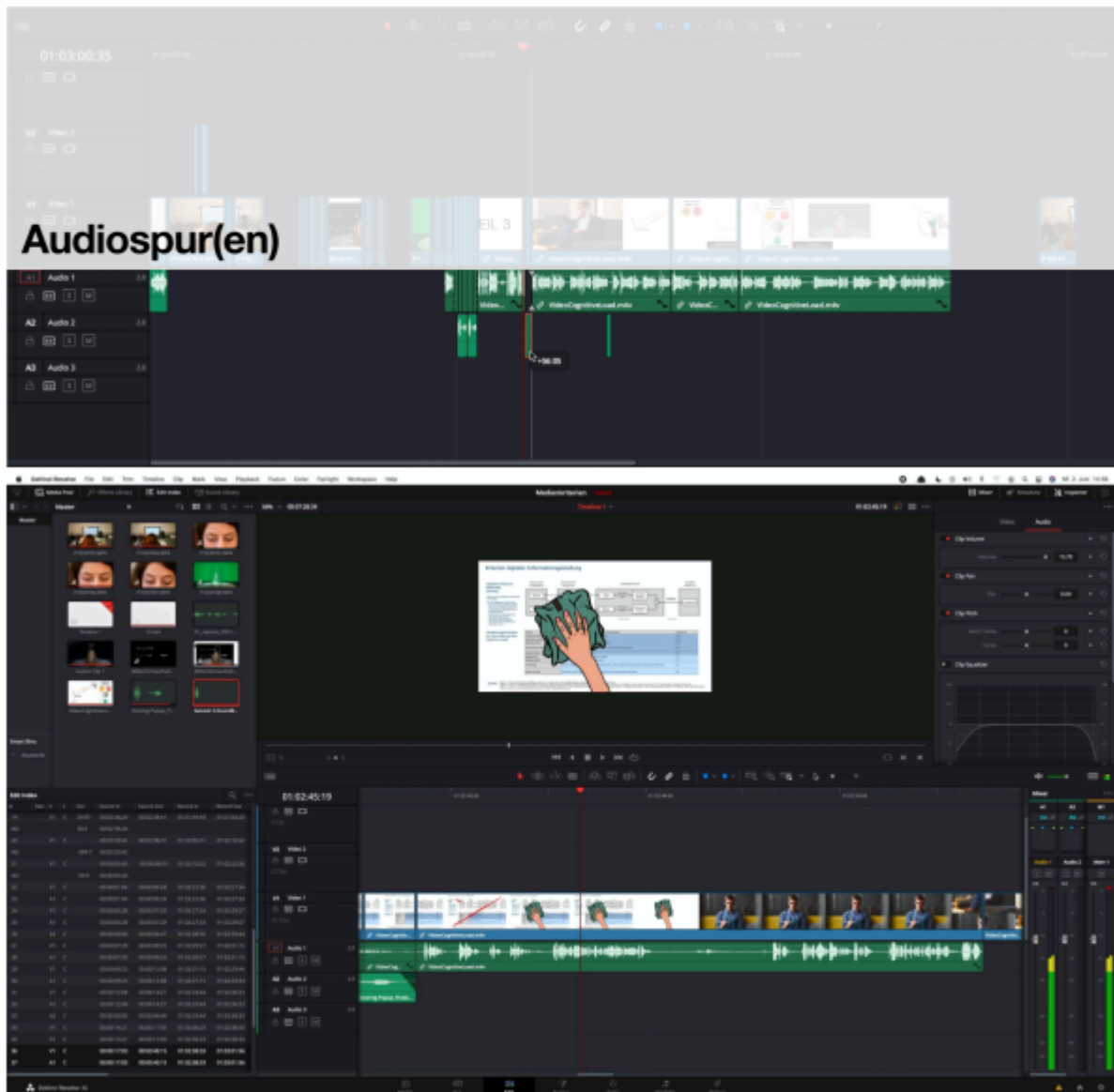


Original

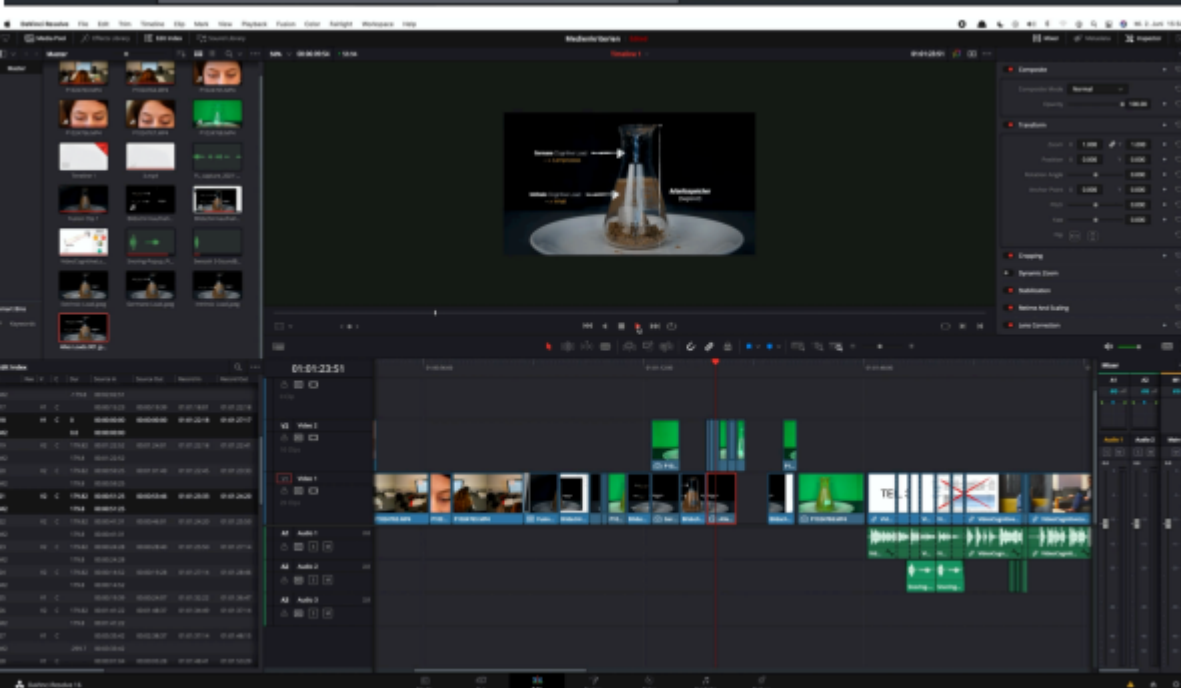
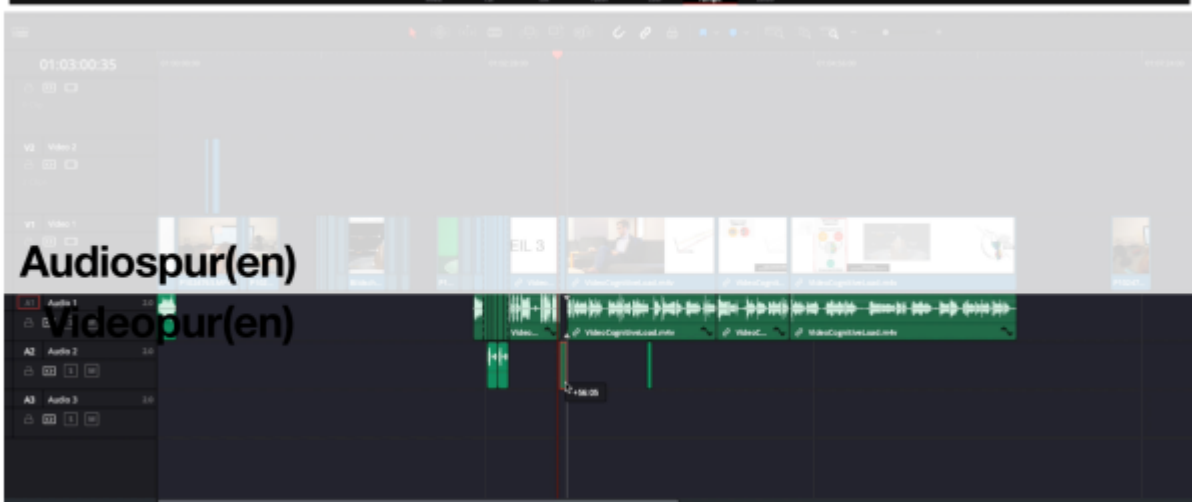
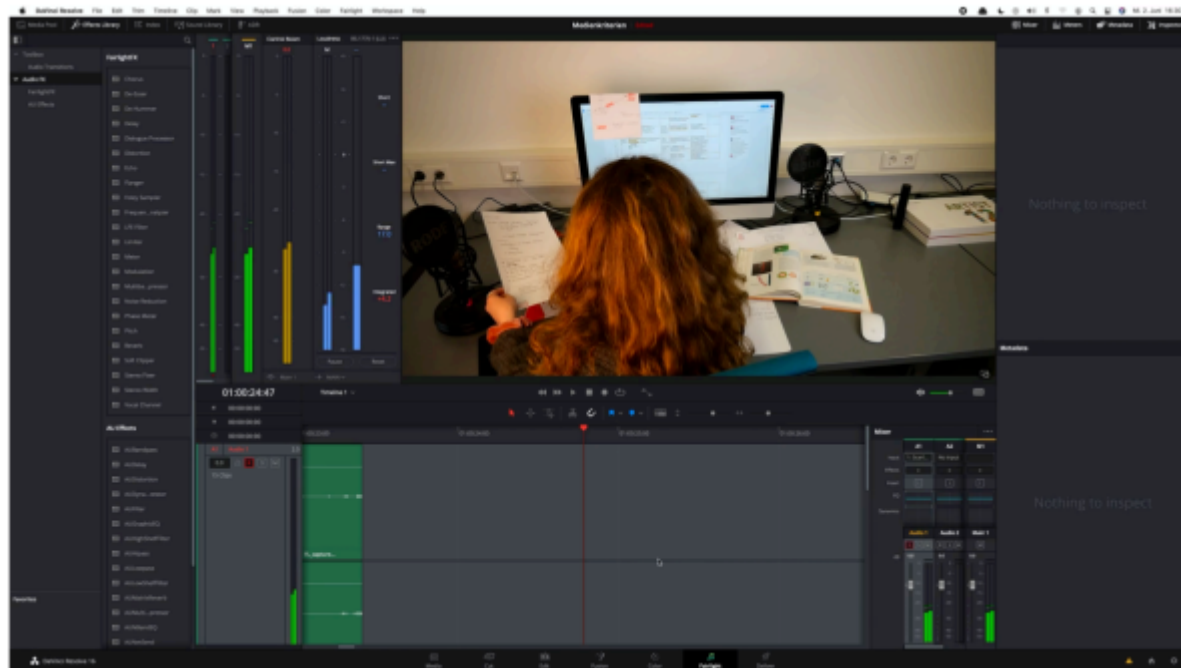


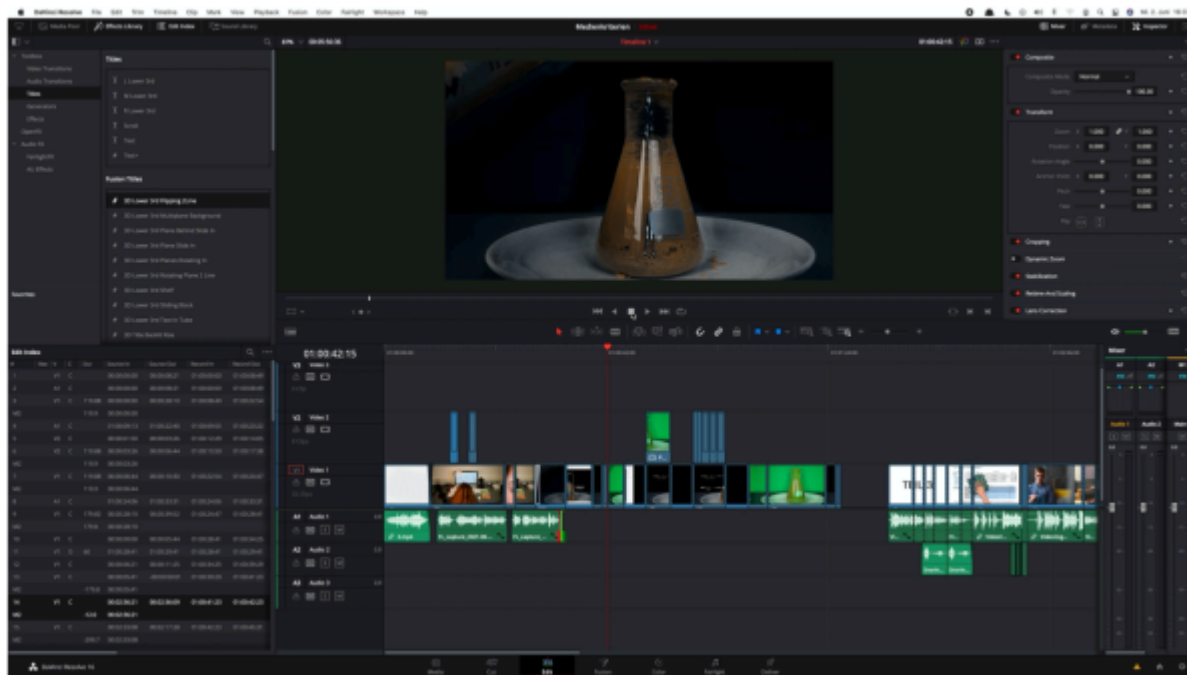
Behind the Scenes

## Teil 3 - Postproduktion: Filmschnitt & Finishing









## Beispiel: Erklärvideo

Für dieses Nugget wurde ein Erklärvideo produziert und der Prozess der Produktion/ Postproduktion dabei dokumentiert. Erklärvideo zum Thema ["Über die Gestaltung digitaler Lehr-Lernmaterialien"](#).

— Hinweis: Dieses Learning Nugget wurde von Anna-Lisa Max und Alexander Aumann für die Projekte TPACK 4.0 und TEgoDi erstellt. Die Materialien wurden von TEgoDi für das ZenDi-Wiki aufbereitet und überführt.

From:  
<https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/> - ZenDi Wiki

Permanent link:  
<https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/de/misc/event-repo/learning-nuggets-explanatory-video-part2>

Last update: 2023/12/21 09:59

